Masterplan Wasserversorgung Baden-Württemberg
Kompaktinformation Ilsfeld (Landkreis Heilbronn)

Beschreibung der Wasserversorgung Ilsfeld

Die Kommune Ilsfeld unterteilt sich in zwei Versorgungsgebiete (VG). Das VG Ilsfeld + Schozach (im Weiteren als Ilsfeld West bezeichnet) wird mit Fremdwasser vom ZV BWV und Eigenwasser der beiden Brunnen Große Hasengasse und Stockwiesen über den HB Ausam versorgt. Quellen Erlenbach 1 und 2 sowie Quelle Höll sind außer Betrieb. Das VG Abstetterhof + Auenstein + Helfenberg + Wüstenhausen (im Weiteren als Ilsfeld Ost bezeichnet) wird mit Fremdwasser des ZV Schozachwasserversorgungsgruppe (ZV Schozach) versorgt.

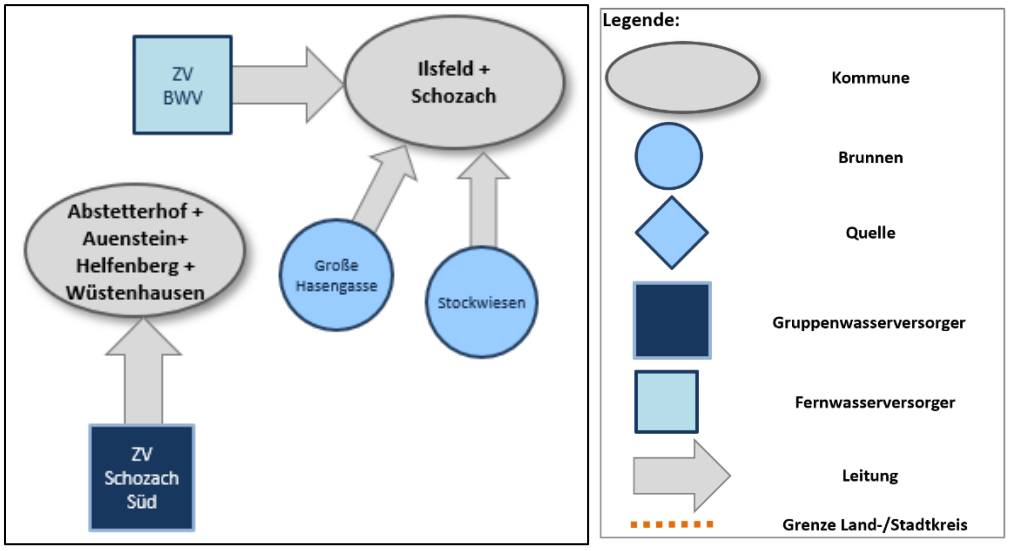


Abbildung 1: Schemadarstellung Wasserversorgung der Kommune Ilsfeld

Zusammenfassung der Bewertung

Die Bevölkerung der Kommune Ilsfeld wird von heute 9.647 Einwohner voraussichtlich um 5,4 % auf 10.167 Einwohner im Jahr 2050 anwachsen. Entsprechend werden der mittlere Tagesbedarf von VG Ilsfeld West bzw. VG Ilsfeld Ost von 1.170 m³/Tag auf 1.337 m³/Tag bzw. von 555 m³/Tag auf 639 m³/Tag und der Spitzentagesbedarf von 2.360 m³/Tag auf 2.966 m³/Tag bzw. von 1.179 m³/Tag auf 1.493 m³/Tag steigen.

Aufgrund der Klimaentwicklung ist davon auszugehen, dass die gesamte Eigengewinnung (Brunnen) bis 2050 im Mittel von heute 933 m³/Tag auf 874 m³/Tag in VG Ilsfeld West, in Trockenperioden von 933 m³/Tag auf 816 m³/Tag (gewinnbares / nutzbares GW-Dargebot) sinken wird. Zusätzlich besteht zurzeit ein Bezugrecht für VG Ilsfeld West von 950,4 m³/Tag vom ZV BWV. Zudem besteht ein Bezugsrecht für das VG Ilsfeld Ost von 20,879 % vom Dargebot des ZV Schozach. Dies ergibt derzeit eine Bezugsmenge von 794 m³/Tag. Zukünftig sinkt die Bezugsmenge auf 767 m³/Tag im Mittel und 745 m³/Tag in Trockenperioden. Die Bezugsmenge ist durch das Dargebot des ZV Schozach begrenzt.

Aus Bedarf und Dargebot ergeben sich für die Kommune Ilsfeld folgende Wassermengenbilanzen:

Wasserbilanz [m³/Tag]	***IST***		***2050***	
+ Überschuss - Defizit	***Mittlerer Bedarf***	***Spitzen-bedarf***	***Mittlerer Bedarf***	***Spitzen-bedarf***
VG Ilsfeld West	*+714*	*-476*	*+488*	*-1.200*
VG Ilsfeld Ost	*+239*	*-385*	*+128*	*-748*

Während der mittlere Bedarf für beide Versorgungsgebiete von Ilsfeld sowohl heute als auch zukünftig gedeckt werden kann, besteht bereits heute sowie im Jahr 2050 ein großes Defizit beim Spitzenbedarf in Trockenperioden (- 25,3 % (heute) bzw. - 68,0 % (2050) in Ilsfeld West; - 48,5 % (heute) bzw. – 100,4,2 % (2050) in Ilsfeld Ost), sofern keine Maßnahmen ergriffen werden. Der derzeitige Tagesspitzenbedarf wird durch Überzug der Bezugsrechte des ZV Schozach beim ZV BWV abgedeckt. Das Defizit des Verbandes wird sich ebenfalls auf die Bezugsmenge der Kommunen auswirken.

Ilsfeld Ost wird vollständig vom ZV Schozach versorgt. Der Ersatzversorgungsgrad des ZV Schozach (Süd) von K_E = 0,39 (IST) und K_E = 0,29 (2050) wird auf das Versorgungsgebiet übertragen. Beim Ausfall des größten Wasservorkommens oder Bezugsrechts von Ilsfeld West (ZV BWV) bzw. vom ZV Schozach (ZV BWV) ergeben sich für Illsfeld West und Illsfeld Ost folgende Bewertungen des "zweiten Standbeins":

Zweites Standbein	***IST***	***2050***
VG Ilsfeld West (Ausfall ZV BWV)	*Ersatzversorgungsgrad K_E = 0,80 Zweites Standbein einge-schränkt vorhanden*	*Ersatzversorgungsgrad K_E = 0,65 Zweites Standbein einge-schränkt vorhanden*
VG Ilsfeld Ost Übernahme des Ersatzver-sorgungsgrad vom ZV Scho-zach	*Ersatzversorgungsgrad K_E = 0,39 Zweites Standbein nicht vorhanden*	*Ersatzversorgungsgrad K_E = 0,29 Zweites Standbein nicht vorhanden*

Bei einem länger anhaltenden Ausfall des größten unabhängigen Wasservorkommens bzw. Bezugsrechts vom VG Ilsfeld West, dem ZV BWV, kann der mittlere Tagesbedarf heute noch zu 80 %, zukünftig zu 65 % gedeckt werden.

Bei einem länger anhaltenden Ausfall des größten unabhängigen Wasservorkommens des ZV Schozach, dem ZV BWV, kann der mittlere Tagesbedarf von Illsfeld Ost heute noch zu 39 %, zukünftig zu 29 % gedeckt werden.

Handlungsempfehlungen

Die erhobenen Informationen bilden die Basis für die nachfolgend aufgeführten Handlungsempfehlungen für Illsfeld und den ZV Schozach (vgl. Wasserversorgungsgutachten 2021):

Handlungsempfehlungen	***Priorität***
Erstellung eines Strukturgutachtens mit u.a. dem Ziel der Erweiterung der Eigenwasserkapazität durch u.a. Wasserenthärtung und Nutzung TB Freibad	*Hoch*
Netzüberwachung (u.a. Einbau von Wasserzählern, Drucksonden etc.)	*Mittel*
Bereitstellung von Notstromaggregaten und Sicherstellung der Nachbetankung	*Mittel*
Handlungsempfehlungen (Zuständigkeit ZV Schozach)	
Anpassung des Wasserdargebots im Versorgungsgebiet durch Erweiterung der eigenen Wasserressourcen (z.B. Erhöhung des Entnahmerechts TPW Auenstein und/oder Einbau von zusätzlichen Brunnen einschl. Bau einer Enthärtungsanlage)	*Hoch*
Erhöhung der BWV-Bezugsquote falls möglich	*Hoch*
Konzeptionierung zweites Standbein	*Hoch*
Instandsetzung und Erweiterung des HB Egelsee bzw. Neubau des HB Egelsee mit einem Speichervolumen von 2 x 250 m³	*Mittel*
Erhöhung des Speicherraums am HHB Stettenfels durch Bau einer Wasserkammer mit 2.000 m³ Speichervolumen bzw. Bau eines Behälters in der Nähe des HHB Stettenfels mit einem Volumen von 2 x 1.000 m³	*Mittel*
Bereitstellung von Notstromaggregaten und Sicherstellung der Nachbetankung	*Mittel*

Zusätzliche Bemerkungen

Das Bezugsrecht des VG Ilsfeld Ost wurde anhand des Bezugsrechts beim ZV Schozach (20,879 % des gesamten Dargebots) berechnet.

Herausgeber: Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg / Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg

Erstellt: RBS wave GmbH, 70499 Stuttgart, www.rbs-wave.de

Stand 09.05.2023